

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 38 (1896)

Heft: 2

Buchbesprechung: Neue Litteratur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rungen und ein Drittel Misserfolge. In diesen Misserfolgsfällen könne die Wegnahme der Clitoris Dienste leisten. Man könnte, meint er, in den Fällen der Nymphomanie mit der Amputation der Clitoris beginnen, ehe man zur Ovariotomie seine Zuflucht nehme, oder beide Operationen zugleich vornehmen.

Die Clitoridektomie ist eine sehr einfache Operation: Die Clitoris wird an ihrer Basis durch zwei Bogenschnitte abgegrenzt und sodann mit dem Bistouri oder der Schere weggeschnitten. Mit einem rotglühenden Eisen (!) wird die kleine Blutung gestillt.

Sanson bemerkt, wenn die Amputation der Clitoris die von Cadiot angegebenen Resultate gebe, so biete dieselbe den grossen Vorteil, den Kühen die Reproduktionsfähigkeit zu belassen.

Für Nocard kann diese Operation den Zweck erreichen, wenn die Reizerscheinungen von einem einfachen örtlichen wohllüstigen Kitzel herrühren, nicht aber, wenn sie von den Eierstöcken abhängen.

Eloire, Tierarzt in La Chapelle, glaubte, die Unterdrückung des Geschlechtstriebes bei den Kühen durch Einbringen einer Bleikugel in den Uterus erwirken zu können und erwirkt zu haben.

Die Mitteilung Eloire's, meinte Bouley, werfe eine physiologische Frage von grossem Interesse auf. Es scheine aus den von Eloire mitgeteilten Thatsachen hervorzugehen, dass das Reproduktionsverlangen durch die Gegenwart eines in den Uterus eingebrachten fremden Körpers irregaleitet werde. (Recueil de méd. vétér., No. 15, 1882.) Referent überlässt es gern andern, den Wert obiger Meinungen zu bestimmen.

Str.

Neue Litteratur.

Bayer, Jos., Prof. Dr., und **Fröhner, Eugen**, Prof. Dr., Handbuch der tierärztlichen Chirurgie und Geburtshülfe. I. Bd. Operationslehre von Dr. **Jos. Bayer**, Prof. und Studiendirektor

am k. und k. Militär-Tierarznei-Institute in Wien. I. Lief. Bogen 1—10. Mit 171 Abbildungen. Wien und Leipzig. Wilhelm Braumüller. 1896. Preis 4 Mk.

Wie den Lesern dieser Zeitschrift bekannt ist, wird von **Bayer** und **Fröhner** ein internationales Sammelwerk über tierärztliche Chirurgie und Geburtshülfe herausgegeben, an dessen Herstellung 26 Autoren aus den verschiedensten Staaten sich beteiligen. (Die Mitarbeiter der Schweiz sind die Herren Professoren Dr. Guillebeau, Hirzel, Zschokke und Hess.) Durch die Beteiligung einer so grossen Anzahl von Mitarbeitern wird eine passende Arbeitsteilung und möglichste Specialisierung sowie gründliche Bearbeitung der einzelnen Gebiete erreicht. Nach dem veröffentlichten Plane soll das Sammelwerk sieben Bände umfassen. I. Bd. Operationslehre (Bayer). II. Allgemeine Chirurgie (Fröhner). III. Kopf, Hals, Brust, Bauch (12 verschiedene Autoren). IV. Extremitäten, Hufe, Klauen (10 Autoren). V. Augenheilkunde (Bayer). VI. Hautkrankheiten (Schindelka) und VII. Geburtshülfe (3 Autoren). Das Werk wird zunächst in Lieferungen, später auch in Bänden herausgegeben, die im Buchhandel einzeln käuflich sein werden. Die Lieferungen sollen in möglichst kurzen Zwischenräumen erscheinen, so dass binnen drei Jahren das Werk vollständig vorliegt.

In der vorliegenden ersten Lieferung des ersten Bandes behandelt der als hervorragender Chirurge wohlbekannte Verfasser **Bayer** die Operationslehre. Unter der Aufschrift „Allgemeines über Operationen“ werden Definition, Einteilung, Anzeigen und Gegenanzeigen, Operationsplan, Methoden, Operationsräume und Nachbehandlung besprochen. Sodann folgen höchst instruktive Abhandlungen über Zwangsmittel, Aufheben der Füsse, Befestigungsmethoden für Pferde und Rinder, Wurfmethoden, Narkose, Antiseptik, einfache oder Elementar-Operationen wie Brennen, Kauterisation, Ziehen eines Eiterbandes, Legen eines Fontanelles, Impfen, Wundnaht, Verbände, Massage, ferner über zusammengesetzte Operationen

wie Aderlass, Transfusion, Blutstillung und Trepanation. Das Werk ist einfach und klar geschrieben. Die Darstellung des reichhaltigen Stoffes ist vortrefflich gelungen, und es geht aus dem Inhalte zur Evidenz hervor, dass eine Fülle eigener, sorgfältiger Beobachtungen und Erfahrungen die Grundlage bilden. Die 171, das Verständnis des Textes sehr fördernden Abbildungen sind vortrefflich und die buchhändlerische Ausstattung tadellos. Das Werk kann dem praktizierenden Tierarzte sowie den Studierenden nicht genug zur Anschaffung bestens empfohlen werden.

Hess.

John Vennerholm, Professor i Kirurgi och obstetrik vid Veterinär-institutet i Stockholm. Handbok i allmän Veterinär-Operationslära. Förra delen med öfver 200 Afbildningar. Stockholm, Looström & Kompis Förlag. Pris: 11 Kr. 25 öre.

Der als Schriftsteller auf dem Gebiete der Veterinär-chirurgie sehr vorteilhaft bekannte Verfasser behandelt — allerdings in schwedischer Sprache — in diesem ersten Bande seiner allgemeinen Operationslehre unter anderem die Anwendung der Zwangsmittel, das Werfen und Befestigen der Pferde und Rinder, die Narkose, Hämostasie und die chirurgische Naht. Der Eindruck, den dieser mit sehr schönen Abbildungen versehene, gut ausgestattete Band auf uns machte, war ein sehr günstiger.

Personalien.

Am 18. März 1896 starb nach längerer Krankheit Tierarzt **Alfred Scherer** in Rotenburg, im Alter von erst 31 Jahren, ein ebenso guter Sohn als gewissenhafter und treuer Kollege.

Das tierärztliche Fachexamen in Zürich bestanden dieses Frühjahr die Herren: Arbenz, Otto, von Stammheim, Caspar, Arnold, von Dürnten, Mäder, Emil, von Uzweil, Mäder, Theodor, von Batzenheid, Nuesch, Arnold, von Balgach und Schnyder, Othmar, von Kriens.

